

Maut-Einnahmen sprengen Rekord: Schwerverkehr zahlt die Zeche!

Mautzunahmen und Neubauprojekte in Wien: Aktuelle Entwicklungen zur Asfinag und Pkw-Jahresvignette 2025 im Überblick.

Wien, Österreich - Im Jahr 2024 hat die Asfinag einen Rekordumsatz von voraussichtlich 2,62 Milliarden Euro erzielt, was einen signifikanten Anstieg im Vergleich zu 2,59 Milliarden Euro im Vorjahr darstellt. Diese Einnahmen werden vor allem durch den Schwerverkehr generiert, der mit 1,67 Milliarden Euro den Großteil ausmacht. Der Verkauf von Pkw-Vignetten brachte weitere 607 Millionen Euro ein. Ein bemerkenswerter Anstieg wurde auch bei den Strafen für Mautvermeidung verzeichnet, die von 58 auf 75 Millionen Euro stiegen, wie [vienna.at](https://www.vienna.at) berichtete.

Erhebungen und Neuerungen im Mautsystem

Im Jahr 2025 erwartet die Asfinag eine Anpassung der Tarife für Fahrzeuge bis 3,5 Tonnen aufgrund der Inflation. Diese Änderungen treten am 1. Januar 2025 in Kraft. So wird beispielsweise die Mehrfahrtenkarte auf der A9 Pyhrnautobahn von 71,50 Euro auf 77,50 Euro steigen. Ähnliche Erhöhungen wurden für weitere Strecken angekündigt, wie auf der A10 Tauernautobahn und der A13 Brennerautobahn. Die Jahresvignette für Pkw wird 2025 auf 103,80 Euro festgelegt, während die für Motorräder bei 41,50 Euro liegen wird. Diese Preisgestaltungen sind eine direkte Reaktion auf die Entwicklung des Verbraucherpreisindex der letzten Jahre.

Zusätzlich wird für die nächsten Jahre der Fokus auf große Erhaltungsmaßnahmen gelegt, darunter die Prater Hochstraße in Wien und die Luegbrücke in Tirol. Aber auch neue Strecken wie die S7 von Dobersdorf bis Heiligenkreuz und die S10 von Freistadt Nord nach Rainbach Nord sind in Planung. Diese Infrastrukturmaßnahmen sind entscheidend für die Verbesserung des Verkehrsflusses und der Sicherheit auf den österreichischen Straßen.

Die präzise Darstellung von finanziellen Werten, wie etwa die Abkürzung für Millionen als „Mio“ und für Milliarden als „Mrd“, ist wichtig im finanziellen Berichten. Die korrekte Schreibweise ist entscheidend, um Missverständnisse zu vermeiden und um einen klaren Überblick über wirtschaftliche Beiträge zu gewähren, so wie **areasosta.com** aufzeigt. Beispielsweise wird 10 Millionen Euro als „10 Mio EUR“ und 15 Milliarden Euro als „15 Mrd EUR“ abgekürzt.

Details	
Ort	Wien, Österreich
Quellen	• www.vienna.at • areasosta.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at